

Tagesordnungspunkt 7

der öffentlichen Sitzung des Kulturbeirats am 24. Februar 2026

Heidenmauer; Weiterverfolgung Wettbewerbsergebnis zur Schaffung eines Witterungsschutzes

Es wird zur Kenntnis genommen, dass

- 1.1 der Magistrat (Dez. II/41 und Dez. V/64) beauftragt wurde, einen Gestaltungswettbewerb zur Schaffung eines dauerhaften Witterungsschutzes für die Heidenmauer durchzuführen,
 - 1.2 dieser Wettbewerb in 2021 durchgeführt und aufgrund des Wettbewerbsergebnisses (siehe Anlage 1 zur Vorlage) und des anschließenden VGV-Verfahrens (März 2022), das Team adp Architekturbüro Dr. Pabel mit einer Planung bis einschließlich Leistungsphase 3 beauftragt wurde beauftragt wurde,
 - 1.3 die hiermit verbundenen Planungsarbeiten bislang nur zu einem kleinen Teil durchgeführt werden konnten,
 - 1.4 ungeachtet dessen, die erforderliche Sanierung des unteren Abschnitts der Heidenmauer in den zurückliegenden Jahren durchgeführt und in 2024 abgeschlossen wurde,
 - 1.5 vorgeschlagen wird, das Wettbewerbsergebnis nicht weiter zu verfolgen und mit dem beauftragten Büro einen Auflösungsvertrag zu dem unter Punkt 1.2 genannten Auftrag abzuschließen; sofern diesem Vorschlag nicht gefolgt wird, werden die Arbeiten bis zum Ende der Leistungsphase 3 durchgeführt,
 - 1.6 des Weiteren vorgeschlagen wird, hinsichtlich der Sicherung der Heidenmauer und der Gestaltung des Areals zu prüfen, wie der Rahmenplan für eine alternative Ausführung gestaltet werden könnte. Hierzu soll eine Abstimmung unter der Beteiligung der Denkmalpflege (Stadt und Land), Stadtplanung, Hochbauamt, Kulturamt und Grünflächenamt erfolgen. Hierbei sollen Rahmenpunkte festgelegt werden, die für die weitere Gestaltung leitend sollen.
2. Der Beendigung der Beauftragung des Wettbewerbsergebnisses „Schutz Heidenmauer/Römermauer“ wird zugestimmt. Dezernat III/41 und Dezernat V/64 werden beauftragt, die entsprechenden Vereinbarungen mit dem beauftragten Büro zu treffen. Des Weiteren wird Dezernat III/41 in Zusammenarbeit mit Dezernat V/64 beauftragt, in Abstimmung mit der Denkmalpflege (Stadt und Land), Stadtplanung und Grünflächenamt Rahmenpunkte festzulegen, die für die weitere Sanierung und Sicherung der Heidenmauer sowie der Gestaltung des Gesamtareals leitgebend sein sollen. Von diesem Ergebnis sind die städtischen Gremien zu unterrichten

Protokollnotiz Nr. 0021

Der Kulturbeirat nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

+

+

Verteiler:

Dr. Müller
Vorsitzender